

Quittung für die in Schaan für 2 Tage erhaltene Verpflegung bestehend aus 60 Mann- und 120 Pferdeportionen sowie für die Stellung der benötigten Zugtiere.

Or. (A), GA S 112/7 – Pap. 1 Blatt 20,8 / 33,5 cm – Lacksiegel auf fol. 1r aufgedrückt – Rückvermerk: Attestatum, den 22. und 23ten julli, recruten zu pfert mit 30 mundt, 60 pfert portion, auch ein rast(ta)g, 60 mundt, 120 pfert.

[fol. 1r] <sup>1</sup> Daß ich entsgemelter mit einigen recruten <sup>2</sup> manschafft undt pfertten von löb(lich) **Churpfaltz(ischem)** <sup>3</sup> graff **Hatzfeldischen** regiment zu pfertt den <sup>4</sup> 22. undt 23. julii allhier zu **Schaan** im <sup>5</sup> quartier gestandten undt täglich mit dreÿsig <sup>6</sup> munt undt sechszig pfertt portiones <sup>a</sup> <sup>7</sup> nach der key(serlichen) estappen bin verpflegt wordten, <sup>8</sup> wie auch die nöthige vorspan zu(r) fortbringung <sup>9</sup> der churfürst(lichen) montur ist abgefolget wordten, <sup>10</sup> solches thue hiermit bescheinen. Signatum **Schann**, <sup>11</sup> den 24. julii 1707.

<sup>12</sup> **J. M. Gerholt**, <sup>13</sup> cornet.

---

<sup>a</sup> folgt durchgestr. bin.